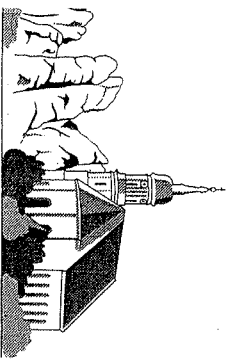


Viechtacher Anzeiger

*
Dienstag, 27. Oktober 2009

Spatenstich zur Dorferneuerung Schlatzendorf Noch heuer wird angepackt – Über 500 000 Euro werden in Schlatzendorf investiert



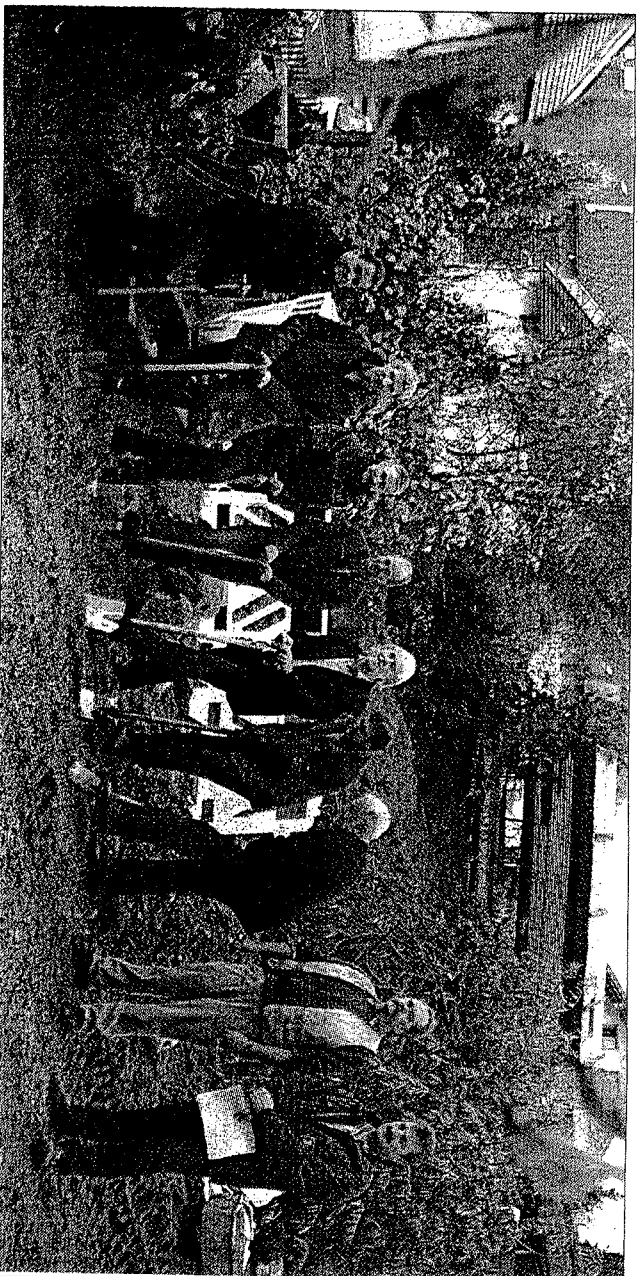
VIECHTACH
www.viechtacher-anzeiger.de

Viechtach. (hel) „Eines der kürzesten Dorferneuerungsprojekte“ wurde am Montagmorgen offiziell gestartet. Von der Planung bis zum Spatenstich sei wenig Zeit vergangen, bemerkte Bürgermeister Georg Bruckner in seiner Begrüßungsrede in Schlatzendorf. Noch in diesem Jahr soll mit dem Ausbau des Dorfplatzes im unteren Dorf begonnen werden. Ebenso wird mit dem Ausbau des Gehweges vom Feuerwehrhaus bis zur Nußbergerstraße gestartet.

Mit der Ausführung dieser Arbeiten wurde die Firma Josef Zankl aus Viechtach beauftragt. Rund 100 000 Euro soll die Maßnahme kosten. In dieser Summe sind auch die Planungs- und Bauüberwachungskosten von rund 12 000 Euro enthalten.

Im kommenden Jahr sollen weitere Projekte in Angriff genommen werden, dabei wird auch die Wasserleitung nach Schlatzendorf erneuert. Insgesamt sollen so rund 510 000 Euro in Schlatzendorf investiert werden. 237 650 Euro hierzu kommen vom Staat aus Zuweisungen aus dem Konjunkturpaket II.

Bürgermeister Bruckner betonte in seiner Rede, dass das Projekt nur so schnell in Angriff genommen werden konnte, weil sich die Bürger



Spatenstich zur Dorferneuerung Schlatzendorf, im Bild (v.l.): Gerhard Pfeffer (Architekturbüro Brunner), Robert Brunner, Franz Stark (ALE), Ludwig Wurm (Zankl Bau), Bürgermeister Georg Brückner, Stadtbaumeister Wolfgang Achatz, Planer Siegfried Wild, Polier Hubert Freimuth und Bauleiter Josef Koch.

„sehr intensiv eingebracht haben.“ So werde nun ein Projekt gestartet, hinter dem die Schlatzendorfer stehen würden.

Planer Siegfried Wild sprach von einem neuen Ortsbild, das entstehen werde. So werde vor allem der neue

Dorfplatz auch eine neue Lebensqualität in den Ort bringen. Franz Stark von der ALE Landau, die die Dorferneuerung unterstützt und begleitet, drückte ebenfalls seine Freude über den Baubeginn aus. Bauunternehmer Ludwig Wurm hoffte, dass die Witterung den Baumaßnahmen keinen Streich spielen würde. Die Maßnahmen rund um die Dorferneuerung sollen indes bis zum Dorffest im kommenden Jahr, das Ende Juni stattfindet, vollständig abgeschlossen sein.

Foto: Langer